

Projekttag der Lernenden

Im «Seewadel» wurden die erfolgreichen Lehrabschlüsse gefeiert

Im Zentrum für Gesundheit und Alter Seewadel, feierten acht Lernende ihren erfolgreichen Abschluss. Die Feier wurde als Projekt von den Lernenden aller Berufsrichtungen des ersten und zweiten Lehrjahrs gestaltet.

Die erste wichtige Phase haben die jungen Berufsleute hinter sich gebracht. Auch in diesem Jahr konnte das Seewadel in Affoltern Gratulationen zu erfolgreichen Abschlüssen aussprechen: vier Fachfrauen Gesundheit, eine Assistentin Gesundheit und Soziales, eine Köchin, ein Fachmann Betriebsunterhalt und ein Hauswirtschaftspraktiker. Die Gesundheitsbetriebe im Kanton Zürich haben eine Ausbildungsverpflichtung auf allen Ausbildungsstufen – das erklärt die hohe Zahl der Abschlüsse.

Was kommt jetzt? Die Jugendlichen können aktuell noch nicht sagen, was ihr späterer Traumjob sein wird. Durch die vielen Möglichkeiten, die ihnen zur Auswahl stehen, ist es nicht unüblich, dass sie anfangs den Überblick verlieren. Sie sind jung, können weiter verschiedene Dinge ausprobieren und ihre Talente stärken. Wenn sie an sich selbst glauben, dann stehen ihnen alle Türen offen. In diesem Sinne konnten am 11. Juli (nach zwei Jahren endlich wieder gemeinsam) im Bistro Seewadel bei einem gemütlichen Grillplausch die Lehr-



Die Lernenden im ersten und zweiten Lehrjahr gestalten das Grillfest. Hinten von links: Tenzin Bhutia, Adshayaa Varatharasa, Vassiliki-Maria Kapetanidis und Tatiana Antonio. Vorne: Vanessa Kreienbühl, Gianni Carmo, Ylenia Stöckle und Abinaya Uthayakumaran. (Bild zvg)

abschlüsse gewürdigt werden. Das Grillfest haben die Lernenden aus dem ersten und zweiten Lehrjahr, im Rahmen des traditionellen Projekttages, ausgerichtet. Die Abschlusslernenden verabschiedeten sich am Nachmittag bei Kaffee und selbst gemachten Kuchen von den Bewohnenden.

Während die einen in Abschiedsstimmung sind und alles für den Austritt aus dem Lehrbetrieb Seewadel, Zentrum für Gesundheit und Alter, vorbereiten, um in einem anderen Betrieb weitere Erfahrungen zu sammeln, treffen andere bereits Vorbereitungen, um weitere Ausbildungen in Angriff zu nehmen, sei dies im Seewadel oder in einem anderen Betrieb.

Neben den erwähnten Lehrabschlüssen schliessen bis im Frühjahr 2023 im Seewadel auch vier Personen das Studium zur Pflegefachperson HF ab. Zudem beginnt in diesem Herbst das erste Mal in der Geschichte des Seewadels eine Mitarbeiterin das Studium zum Master der Pflege. Das Angebot von ambulanter und stationärer Pflege macht das Seewadel – Zentrum für Gesundheit und Alter zu einem interessanten Ausbildungsbetrieb.

In diesem Zusammenhang ist es sehr erfreulich, dass mit dem Lehrbeginn am 2. August in den Pflegeberufen ein neues Bildungsteam im Rahmen der vollamtlichen Berufsbildung rekrutiert werden konnte. *Pflegeheim Seewadel*